

Referate Musik 2020

Themenvorschläge

Bereich E-Musik

- Leben und Werk eines berühmten Komponisten
(z.B. Bach, Händel, Haydn, Mozart, Beethoven,...)
- Gattungen
(z.B. Oper, Operette,...)
- Komposition und Klangkörper
(z.B. Berühmte Kompositionen, das Orchester und seine Instrumente, berühmte Orchester oder Dirigenten)

Bereich U-Musik

- Entwicklung der Rock- und Pop-Musik
(z.B. Musik der 50er, 60er, usw., heutige Musikströmungen, Instrumente der Rock- und Popmusik und ihre Entwicklung)
- Gattungen
(z.B. Blues, Jazz, ...)
- Musikerinnen – Gruppen – Ereignisse
(z.B. Woodstock, Jimi Hendrix,...)

Hinweise und Kriterien zur Durchführung:

1. Die Redezeit eines Referates ist mindestens 3 Minuten und sollte nicht länger als 5 Minuten sein.
2. Freies Sprechen und Blickkontakt zu den Mitschülern wird vorausgesetzt.
3. Die Inhalte müssen auch visuell präsentiert werden. (Plakat, PowerPoint, Flashcards, Anschauungsobjekte)
4. Ein gut überlegtes Musikbeispiel muss enthalten sein.
5. Kurze Videos (max. 5 min.), die inhaltlich passend sind dürfen gezeigt werden.
6. Mit Jahreszahlen und Daten sparsam umgehen. Was ist wirklich wichtig?
7. Bei Künstlern: Fokus auf Musik und nicht auf privaten Details
8. Auch wenn es auf den ersten Blick nicht so scheint, sind Themen aus dem Bereich E-Musik besonders dankbar.
9. Sollten aktuell populäre Interpreten gewählt werden, muss begründet werden, welcher zeitlose und wichtige Beitrag zur Musikwelt geleistet wurde/wird.

Wichtig: Die Referate sind bis nach Ostern zu Hause vorzubereiten! Bei Fragen kontaktiert ihr mich bitte per Mail, oder Edupage. Es wird ausgelost in welcher Stunde die Referate gehalten werden.

Station 9: Aufbau eines Virus und Virenvermehrung

P

Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____

Material: Biologiebuch, Biologielexika, Internet

Aufgaben:

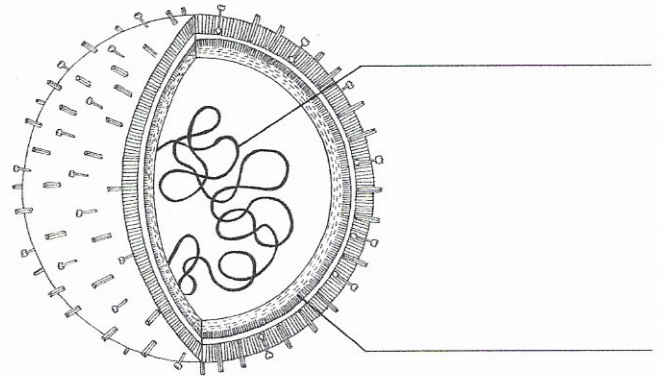
1. Lest den folgenden Text gut durch und bearbeitet anschließend die Fragen.

Viren (virus = lat. Gift) sind winzig klein (etwa 100-mal kleiner als Bakterien) und nur mit einem guten Elektronenmikroskop sichtbar zu machen. Viele der heute bekannten Viren sind **Erreger von Krankheiten** wie Grippe (Influenza), Herpes (Lippenbläschen), Kinderlähmung (Poliomyelitis, Polio), Röteln, Scharlach, Hepatitis (Gelbsucht), Warzen, Mumps, Windpocken und Pocken. Auch Aids wird von Viren verursacht.

Viren sind keine Lebewesen. Ein Virus besteht größtenteils aus einer Eiweißhülle, die die Erbsubstanz des Virus umschließt. Viren haben keinen eigenen Stoffwechsel, können sich nicht aktiv bewegen, nicht wachsen und nicht auf Reize aus der Umwelt antworten, d.h. sie können nicht wie Lebewesen reagieren und sich auch nicht fortpflanzen.

Viren sind stark zurückgebildete Parasiten, die von lebenden Zellen vermehrt werden; diese von Viren befallenen Zellen nennt man Wirtszellen.

a) Beschriftet die nebenstehende Skizze eines Virus.



b) Aus welchen chemischen Bausteinen bestehen Viren größtenteils?

c) Weshalb dürfen Viren nicht zur Gruppe der Lebewesen gezählt werden?

d) Warum können Viren nicht mithilfe eines Lichtmikroskops sichtbar gemacht werden?

Station 9: Aufbau eines Virus und Virenvermehrung

P

Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____

Aufgabe:

2. Die Textbausteine zur Virenvermehrung (am Beispiel von Grippe) sind hier etwas durcheinandergeraten.

- Ordnet Textbausteine und Abbildungen einander richtig zu.
- Bringt die Text-/Bildbausteine in eine sinnvolle (logische) Reihenfolge, indem ihr Ziffern in die Kreise einträgt. So ergibt sich ein Lösungswort.

Lösungswort: _ _ _ _ _

Auf Befehl der Viren-Erbsubstanz bildet die Wirtszelle neue Viren-Erbsubstanz. **I**

Das Grippe-Virus trifft auf eine gesunde Zelle, beispielsweise der Nasenschleimhaut. Die gesunde Schleimhautzelle wird so zur Wirtszelle. **G**

Die Virus-Erbsubstanz und die Virenhüll-Eiweiße vereinigen sich zu neuen Viren in der Wirtszelle. **P**

Die mit neu gebildeten Viren gefüllte Wirtszelle platzt und stirbt; die neu hergestellten Viren werden freigesetzt und befallen weitere gesunde Zellen. Dann beginnt ein neuer Kreislauf der Virenvermehrung in einer neuen Wirtszelle. Der Vorgang dauert etwa 30 Minuten, bis die Wirtszelle platzt und die neu gebildeten Viren freisetzt. **E**

Außerdem muss die Wirtszelle auf Befehl der Viren-Erbsubstanz neue Virenhüll-Eiweiße bilden. **P**

Das Erbmateriale des Virus wird in die Wirtszelle eingeschleust. **R**

